Der Gesellschafter.

Den 25. August.

ime ichrift:

ebr langer tie erbal: e wenn er ten Stubl ur Thure vebre pra=

er traumte

oolle Etun-

rfalle.

iffwerk auf boch geht

Brude ber

ie Planken

gefährlich

Drabifirang

indung bes

ter Groß:

Borftellung

Gebbrude,

c ungeben-

englischen

rgt. Steht

rfer Binb,

u bin und

unter bem

rifen Ende

Die Mens

beit, mab.

opf schwins

, ber bars

iges Beib.

Stromfälle

enftart ges

e unglaub:

inem Rorb

e Riutt gu

tfabrt über

und focht,

bm ift.

r Fett=

vas unga-

nnden und

raron m amit, wor-

ie ift eben:

flecten von

noch feucht

fie troden,

in merden

enes Lapu:

Grelle 10

affer (ned) nmens abs

m den Ges

Dierar

über bie

Beilage jum Ragolber Intelligengblatt.

1848.

Bürttembergische Chronif.

bem 27. Muguft wird bier eine Bujammenfunft ber Burgermebrmannner von borb, herrenberg, Altenftaig und Bildberg fatifinden; namentlich von Borb follen eima 150 Mann mit 22 Mann Mufif und 4 Tamboure fommen. Befonders wird die Sabne ber Sorber Burgerals ausgezeichnet genannt werben fann. Dur Chabe, bag gurud ift, was aber einzig dem Umftand beigemeffen werben muß, daß biefelbe mebrere Wochen lang emmaffnet war und erft feit furger Beit wieder organifirt murbe.

Bebringenftabt, bei Sigmaringen, ben 23. Muguft. Beute Mittag 2 Ubr bat unfere Gemeinde ein fürchterliches Unglud getroffen. Bei orfanartigem Sturms wind brad bei einem biefigen Echioffermeifter Reuer aus, bas allen menichlichen Unftrengungen gum Eros 32 Gebaute in Miche legte. Der Schaben ift unberechenbar, da bie meiften gelbfruchte ichon eingebeimst maren. Der Ilmftand, bag bie meiften Dacher noch mit Strob bededt find, hat das Umfichgreifen des Reuers erleichtert. Der man Diefelbe in bem zwei Stunden entfernten Gammertingen feben fonnte, trop bem, bag ein Gebirge bagmifden lag. Bum Rubme unferer Nachbaricaft muß gefagt werben, daß fie und mit größter Theilnahme bie angeftreng= tefte Gutie leiftete. Befondere fühlen wir une der Ebinger Bürgericait jum Danfe verpflichtet, welche einige Bagen Lebensmittel ber Lofdmannicaft guführte.

Das dieffabrige Boltofest foll eine Bugabe neuer art, in unfere Beit paffent, erhalten, namlich Ganger-, Turn- und SchuBen-llebungen, mogu fich bereits größere

Gefellichaften geeinigt baben. Stuttgatt, ben 23. Auguft. Rachbem geftern Pring Friedrich von Burttemberg bas fechste Infanterie-Regiment gemuffert batte, ließ baffelbe beute ber Rrouprin; die Revue paffiren, ba es morgen feinen Darich nach ner gangen Felbaubruftung, allen Bagagewagen u. f. w., indem nur bie Dunitionswagen bereits vorausgeschicht wurten; bei teren Ginfchiffung in Mannheim fich mit einigen Pferten, bie fich nicht einfchiffen laffen wollten, Unfalle ergeben baben follen, wodurch einige berfelben draufgingen. - Mit ben Dienstag frub von Ludwigsburg ausmarichirten Eruppen ift auch Graf Wilhelm von Burttemberg nach Schleswig abgegangen, welchem ter Pring von Cachien : Weimar, ter bieber bei ter Garte tiente, lermeifters lobr mann bort man jegt, bag berfelbe fic auf feinen befondern Bunfch ale Ortonnangoffigier bei- im Balte Efelbberg on einen Boum gebangt bat und ba-

Batterie ter reitenten Artillerie nach Echlebwig : Solftein Bergweiflung greifen laffen.

ab. Gie baten ten Beg, ohne Bendhung ter Gijenbabnen und Dampfboote, innerhalb 28 Tagen gurudgulegen. x Ragold, ben 24. Muguft. Um nachften Sonntag Muf ten meiften Gefichtern ber Musmaricbirenten zeigte fic beiterer Sinn, bei Emigen ein mannlicher Ernft und nur Wenigen fab man einen fcmerghaften Abidieb und em unfreiwilliges Scheiten an. Froblodent, entlich einmal tas Garnifoneleben mit bem Schlachtfelte vertaufchen gu fonnen , und fampfesluftig bie einen , niebergefchlagen webr Auffeben erregen, ba fie wegen ibrer Schonbeit und befummert um bie Bufunft ibrer gurudbleibenten Familien tie autern, fo bag felbft bie Mufit mit "Schles-Die biefige Burgerwebr gegen bie ber Umgegend noch weit wig holftein meerumfdlungen" und "Bobl auf Rameraten, aufe Pfere zc." fie nicht begeiftern tonnte. Gine große Daffe Menfchen batte fic auf beiben Geiten ter Stuttgarter Strafe aufgestellt, Die ihren Befannten Lebewohl jagten. Ein Theil tavon begleitete fie bis Eglosbeim. 2Bie wir aus zuverlaffiger Quelle erfabren, gebt morgen frub tas erfte Bataillon tes achten Regimente, ber General. und Regimentoftab und am 22. t. Dl. tas weite Bataillon teffelben Regiments von bier ab. Das achte Regiment gebt ju fuß nach Mannheim und fabrt von ta auf auf Dampfbooten und bann auf ten Gifenbahnen an feinen Bestimmungbort. Es bat ben Beg in fieben Zagen gurudgulegen. Dab zweite Reiterregement Raud und bie Reuerflamme freg fo boch bimmelan , bag und bie Artillerie nabm ten Beg uber Bradenbeim und Singheim. Das fechbte und achte Infanterie : Regtment, welche batailloneweife je einen Zag noch einander abgeben, werten bei Illing en bas Ronigreich verlaffen. Dit tem Abmariche bes achten Infanterie-Regiments wird auch die Quartierlaft ter Burger aufboren, boch bort man allenthalben , bag bie Belafteten bie Ginquartierung fich gerne gefallen ließen, ja ale ber Stadtrath aus moblgemeinten Grunden tie Berlegung eines Theils ter Einquartierten auf Die umliegenten Orte beim Gouvernement beantragte, remonstrirten viele Quartiertrager und Gewerbtreibenten gegen tiefen Befdluß, weil, wie fie fagten, bie Ronfumtion burd bas Militar einen nicht unbeteutenben Gewinn für fie bringe.

Ein am Abend tes 16. auf tem Bobenfee ausgebrodenener Orfan erfagte ein nach Rorichad fabrentes Schleswig antritt. - Das Regiment ericbien tabei mit feis Fruchtidiff, warf es an bas wurttembergifche Ufer gurud, gerbrach ibm ten Daft , und es begann ju finfen. Gin fcweizerifder Mann mit feiner gangen Familie, Grau und Rinber, die vom Mehrentefen aus Dberjamaten in ihre Beimath gurudfebren wollten, ertranfen fammtlich. Die Schiffeleute retteten ibr Leben. Bon ter Latung ift gwar foon viel wieder beroufgezogen worten, bed liegen noch 100 Fructfode auf bem Boten tes Gees.

Ulm. Ueber die ratbfelbafte Entfernung tes Ged: felbft von feinem Bruder am 18. t. Di. aufgefunden murde. Butwigeburg, ten 21. Auguft. Diefen Morgen Coulten, tie ter ehrliche Dann nicht bezahlen tonnte, 6 Ubr marfdirte bas zweite Reiterregiment und bie tritte baben, wie es icheint, ibn gu liefem aufferfien Mittel ter

Tages Renigkeiten.

Das Reichsminifterium bes Innern verlangt Bufenbung von Beitidriften, um die Buftante bes Bolfes uberall langt Ausschluß Brentano's aus ter Reichsverjammtung.

vorgefommen.

In Duffelborf murbe ber Ronig von Preugen bei feiner Durchreife von einer Rotte mit lebhaftem Djeifen und Seulen empfangen. In ber Dabe bes Elberfelder Babnhofs wurde mit Strafentoth nach bem Bagen ge= worfen, fo daß ber Ronig jich genothigt fab, benjelben von feinem Mantel abzuschutteln. Spater drangten pe fich mit Die Weihe bes Pringen, Die fich in tiesem Aft ausbruckte. Geschrei so nabe an ben Bagen beran, bag ber Rutscher In Mobena ift am 10. d. ber Bergog Frang V. mit verbangten Bugeln einem Seitenweg gufahren mußte, wieder in feine bergogliche Refiden; eingezogen, nachdem um ten Ronig tiefem wilden Georange gu entziehen. Dieg Die Grunde, warum bie Soloaten unmittelbar nach ber Abfahrt bes Ronigs fo berausforderno Dancel mit cen Burgern fuchten. Außer ben fogleich Getobteten liegen noch zwei, ein Goldat und ein Burger, hoffnungelos barnieber.

2m 13. mar Trier wieber ter Schauplag bofer Erceffe. Die preufischen Truppen waren von dem legten Rrawall vor einigen Monaten ber der Gegenstand bes Saffes der Burger, namentlich da fie noch Daju bei den Burgern einquartirt maren. Schon am 12. gab es Births: bauberceffe. Um 13. wollte fic cie unterlegene Partei rachen. Ein Proletarier fturgte aus einem Birthobauje bervor, als Golbaten vorübergingen, ichlug auf einen ber- ter ben Bermunichungen bes Bolfe nach Uncona eingefelben los und entrig ibm bie Dube. Die Soldaten folg- ichifft. Die größte Unordnung berrichte in ber lagunenten naturlich bem mit ber Duge nich Burudgiebencen; faum batten fie aber bas baus betreten, fo fiel eine Rotte mit langen Meffern über fie ber, und es entfpann fich ein Rampf. Da traten jedoch tie Difigiere dazwischen, indem fie Die Goldaten beimgeben biegen, was tiefe auch thaten, obwohl von ihren Ungreifern noch mit Steinwurfen verfolgt Bu gleicher Beit fiel aber Mebnliches in verichies tenen Theilen ter Stadt vor. Unverfebens wurden bie Goldaten überfallen , befdimpft, mit Dolden binterructe verwundet, einer wurde geprugelt, mit einem gejchliffenen Sabel von binten niedergeftedt, burch bie Stragen gefdleppt und in die Dofel geworfen, wo er erft wieder ju fich fam. Dieg find abideuliche Scenen!

In Stettin tritt bie Cholera mit rafdem Berlauf und meift tootlichem Ausgang auf. Bis jum 18. d. wurben 21 Cholerafalle gemeldet, von welchen 19 farben.

2m 18. August, Morgens, fand eine farte Ranonade zwischen einer banifchen Rorvette, begleitet von einigen Ranonenboten, die im Safen von Flensburg bem Lande giemlich nabe gefommen, und einer fechopfundigen Batterie, bie fich ihnen eiligft möglichft genabert hatte, bei Borbolm unweit Gludsburg fatt. Die Roroette foll nicht unbe: fcabigt bavon gefommen fenn, bagegen bat bas fcwere Gefdut berfelben der Batterie nichts gefchadet, wohl aber 150 Rugeln und Bomben verichwendet. - Der Großherjog von Medlenburg bat fich felbit ju ben außerften medlen= burgifden Borpoften begeben, um praftifche Renntnig vom Borpoftenbienft im gelo gu nehmen. Es fteben jest außer ben ichlebwig-polftemifden Truppen 40,000 Dann Deuticher Truppen in beiden Bergogibumern, Davon 8000 an der juniden Grange, wohin immer mehr nachruden, um ! fie mit farfer Dacht ju uberfcreiten.

In Stralfund murbe am 10. tas erfte preugifce Gee-Ranonenboot vom Stapel gelaffen. Prin; Mt albert von Preugen, ber vom Ronig erbetene Protettor ter freiwilligen Marinebestrebungen war tabei. Es war tlar fennen ju lernen. - Gine Stettiner Petition ver- ihm ein Plat auf ber Tribune jum Bufdauen vorbehalten. Aber unerwartet erfletterte er bab neue Schiff, ente In Beipgig ift am 14. Muguft ber erfie Cholerafall bullte felbft ben Ramen teffelben Strela : Sunt, und itant, ale bas Schiff blibichnell auf ten Balten über ein Bollwerf binuber, mit einem Sprung in tie Bellen fcof. Die Stange ber Flagge baltend, fubn auf tem gefabroollen Borte bes Schiffes. Gin lautes Surrab begleitete tiefen Mft, und aus ten Mugen ber vielen Seemanner , tie jugegen maren, blitte tie Freute über tiefen Dutb und

Stal

griff

60

fict

timi

gebe

befo

fola

Anb

Bot

beut

ler

theil Mai

rain

Mad

gene

St.

3nfc

valle

Gt.

mo

novr

burd

Bugi

feite

paifi

nirt,

rien

Boll

corre

ften

bere

Cent

regel

Dad

einee

Mar

Dott

gen

mein

Enth

plott

Mug

timt

bodo

Gra

brod

Mol

Sta

non

und

Ein

verf

perb

port

er unterm 8. b. von Mantua aus eine Profiamation erlaffen batte, in welcher er anzeigte, bag er nach ber Stimme feines Bergens und ber Pflicht fic wieter feinen gelieb. ten Unterthanen nabere (bie ibn befanntlich vor menigen

Monaten verjagt batten).

In Benedig bat man am 10. August Abende 8 Ubr auf die Runde vom Falle Mailands und bem Rudjug bes piemontefifden Beeres über ben Teffin wieder Die Republit proflamirt. Manin trat wieder an Die Spige ber Regierung, jedoch mit bem Bestandnig: bei bem jegigen Stande der Dinge fonne Die Republif feine 48 Stunden dauern, benn Benedig werde den Deutschen unterliegen. Die fardinifden und neapolitanifden Truppen murben unftabt.

In Bien probiren bie rabifalen Agitatoren es jest mit bem Deutschfatholicismus. 2m 15. Auguft bat bie erfte deutschfatholifde Berjammlung im Deonfaale ftatt. gefunden. Es follen etwa 8000 Menichen jugegen gemefen jenn. Ein beutichtatholifder Diffionar bielt einen Bortrag, dem fich ein fatholifcher Weltpriefter anfchloß, ber bie Berfammlung fo begeisterte, bag ibn bie Menge nach Saufe tragen wollte. Er beift Beuberger und ift Feltfaplan eines in Bien garnifonirenten Regiments. Much Ronge, ter als Demofrat in ten Frankfurter Bierbaufern nicht bie beften Geschafte gemacht, gurtet fich wieter mit tem Apostelrod und ift auf tem Bege nach Bien. Gludliche Biener, bie an ihren eigenen Lumpen noch nicht genug haben! - In Betreff ter Cholera eröffnete ter Mi-nifter Doblboff tem Reichstage, bag gufolge ten neueften Radrichten tiefelbe bereits in Galigien graffire, namentlich in ber Bufowina, jedoch in milber Form. In Egernowis feien von 26 Erfranften nur 8 gefforben.

Meapel, den 8. Muguft. Die Unternehmung gegen Sicilien ift fur ben Augenblid eingestellt. Die Regierung fürchtet die frangofische Ginmifdung fo febr, bag ber Ronig jo eben ten Sicilianern folgende Antrage gemacht bat: Gein zweiter Gobn merte Ronig von Sicilien und fei gang unabhangig von Reapel; tie Ronftitution von 1812 mit den Beranterungen, welche tie Sicilianer fur norhwentig erachtet haben; ein Schut; und Trutbunbnig; ein Sanbelo: und Schifffahrtevertrag. Wenn Diefe Bedingungen angenommen find, werden die 25,000 Dann, welche gegenwartig in Calabrien vereinigt fint, um nach Sicilien uberzugeben , auf bem Gefdwater eingeschifft und nach bem Benetianifden gefdidt werben, um jur Befreiung

e preußin; At al-Protektor Es war vorbehaldiff, entnd, und

worbehaldiff, ents
nd, und
über ein
Uen fchof,
gefabrools
eitete bieener, bie
Rutb und
usbrückte.
Fran; V.
nachdem
ation er-

Stimme

n gelich-

menigen

ds 8 Uhr

djug des
ie Repubpige der
n jestigen
Grunden
terliegen.
urben una eingeLagunen-

n es jest bat bie ale fatten gemeelt einen anfalog, e Menge r und ift egiments. ter Bier: fich wie: d Wien. roch nicht ter Mien neueire, na= rm. In geftorben. ng gegen egierung er König cht bar: fei gang 812 mit rhwendig

in Han-

ingungen

elche ge=

Sicilien.

ind nad

defreiung

Staliens mitzuwirken; widrigenfalls wird man ben Un- ! griffsplan gegen Sicilien ausführen.

In Paris macht man sich allgemein auf eine neue Schilderhebung gefaßt und bie Beborden treffen ihre Borststetmaßregeln. Dießmal sind es insbesondere die Legistimisten, die Andangen heinrich V., welche sich viele Mübe geben, bunderttausende von Druckschriften verbreiten und besonders die Nationalgarde bearbeiten. Doch ist an Ersfolg von ihrer Seite nur schwer zu glauben, wiewohl die Andanger der Monarchie im Allgemeinen wieder mehr Boden gewonnen haben und Cavaignac's Popularität besteutend abnimmt. — So viel ist gewiß, daß die Trommsler der Nationalgarde in der Nacht vom 17. auf den 18. theils im Gebaude des Generalkommandos, theils in den Mairien zubrachten, um auf das erste Zeichen den Generalmarsch zu schlagen. Bis auf weiteren Besehl soll es Racht für Nacht eben so gebalten werden.

Paris, ben 16. Muguft. Geftern um 7 Ubr Morgene braden ploglich fammtliche Truppen bes lagers von St. Maur auf und maridirten nach Paris, 5 Regimenter Infanterie, 4 Batterien Artillerie und 8 Esfabrons Ras vallerie jogen in unabsebbarer Reibe burch bie Borftabt St. Untoine und über alle Boulevards auf bas Marsjeid, wo fie unter beftanbigem Regen vier Stunden lang mas novrirten und bann um 3 Ubr auf bemfelben langen Wege durch alle Theile ber Stadt in bas Lager beimfebrien. Bugleich ftanden alle Truppen bes Lagers auf ber Rords feite von Paris unter ben Waffen und murben in Revue paffirt, die mobile Garde mar in ibren Rafernen fonfignirt, und Die Pifets ber Rationalgarde auf ben 12 Dais rien mar von 100 auf 1000 Mann verftarft worden. Bollgestopite Munitionswagen rollten von Ravallerie edcorrert burch bie Stadt und gaben in allen Rafernen Rifen mit Patronen und Sandgranaten ab, mabrend anbere Wagen mit Schangjeug belaten, biefes auf beffimmie Centralpunfte brachten. Alle Dieje außerordentlichen Dagregeln erzeugten eine nicht geringe Aufregung in ber Stadt und die abenteuerlichften Gerüchte freugten fich. Das am meiften beglaubigte bavon mar bie Entbedung eines legitimiftifchen Complotts, eine Ungabl entichloffener Manner follte gu fruber Morgenftunde in Cavaignac's Sotel bringen, ben General aufbeben, andere Ubtheiluns gen follten die Minifter bewachen und nun in ber allgemeinen Bermirrung Beinrich V. proflamirt werden. Durch Enthullungen eines ber Berichworenen foll Diefes Complott entbedt worden feyn, man fundigt aber fur ben 25. Muguft mit größter Bestimmtheit ben Ausbruch eines legis timiftifden Aufftandes in Baris und ben Departements an.

In Paris ift bie Cholera gleichfalls ausgebrochen, boch jeigt fie fich milcer und langfamer mirfent, als 1832.

In Catalonien ift ben neuesten Berichten von ter Granze zu Folge eine republikanische Bewegung ausgebrochen. Zwei Schaaren von 700 und 400 Mann unter Molins find am 7. vor Barcelona erschienen, haben bie Stadte Masuon und Babelona beseht, die nur 3 Stunden von Barcelona liegen, die bortigen Truppen entwassnet, und sich dann über Semboy nach Billanova gewendet. Eine abnliche Bewegung brach am 8. in Taragena aus.

Eine Ungabl Polen, bie fich vor Rurgem in Ralifch versammelten, wurden ploglich von Rojaken überfallen, verhaftet und ohne Weiteres ins Land ter Bobel trans-

Der Anfruhr.

(Fortfegung.) Der Abgefandte bes Rathe ericbien nun und nabm auf der Rednerbubne Play. nachdem er in einer langen Rebe bie Bichtigfeit feiner Genbung bargethan batte, ichloß er endlich mit folgenden Worten, Die uns ein Chronift des fechezehnten Jahrhunderts getreu wiedergibt: Cend boch überzeugt, liebe Burger, bag ber Rath Die Burgeridaft für nichts balt, ale fur leute, Die feine Regierungs. Bermaltung aus freiem Billen anerfennen und bag bie Glieter reffelben ibre Pflicht, Die Stadt nach Gottes Drb. nung und gur Beforberung ber gemeinen Bobliabrt gu regieren, gar mohl wiffen und fleifig ausüben. Es ift daber billig, daß die Glieder dem Saupt Folge leiften, fo lange fic biefes nach Gottes Dronung richtet. Glaubt desbalb nicht, ber Rath wife nicht, bag er an bem Rais fer einen Dberberen bat, er bat vielmebr nur beffen Befebl und ben Billen bes apoftolifden Stubis befolgt. Sollte auch , wie einige ber Sache Unfundige vorgeben, bas beuische Reich manten, fo fann ver Rath jebe Benbung mit unverlegtem Gemiffen abwarren. Bedenft, bag bie machtigften Republifen burch innerliche Uneinigfeit gu Grunde gerichtet murden und daß 3br ein ichweres Berbrechen begebt, bas Strafe und unaustofdliche Schande nach fic Bieben muß, wenn 3br euch gegen eure Dbrig-feit auffehnt, die ihre Pflicht jederzeit beobachtet bat. Diejenigen, welche bem Rath getreue Rachricht von dem geben, mas in ber Stadt vorgebt, follen, wenn fie auch Berbrecher, Berfduldete und feibit Miffdulbige bes Aufrubre find, von aller Strafe befreit feyn, und Beidenfe erbalten. Man bat freilich Urfache gebabt, gegen einige, beren Beridulbung unläugbar ift, mir Strenge gu verfabren, als lein ber Rath will Magigung vorwalten laffen, um Die Burgerichaft nicht felbit ine Berberben gu fturgen und in Die Gefahr, ein Berbrechen ber beleidigten Majeftat gu begeben, zu bringen. Der Rath bat von allen euren Uns ichlagen genaue Renninif und weiß fogar Die Ramen berjenigen, bie ibr gu ermorben beichloffen babt; bem obnerachter will er euch aber Beit laffen, die Waffen niedergu= legen, eure Bermeffenbeit einzufeben und gu bereuen und um Bergeibung gu bitten, bamit auch bie Begwungenen und Unterbruften Erleichterung erhalten.

Als er geendet batte, entfernte er sich in der festen Ueberzeugung, durch seine lleberredungskunst den Aufruhr gestillt zu haben. Wirklich waren auch viele der Bersammelten geneigt, der Aufforderung Geborsam zu leisten, aber die Säupter der Empörung, für die es äußerst gesfährlich gewesen, wenn die Sache in Gutem beigelegt worden wäre, boten alle Kunstgriffe auf, um von Reuem an den glimmenden Junsen zu schüren und ihn zu hellen Flammen anzusachen.

Bu spai! rief Geisbart, zu spat feber Bergleich. Glaubt ihnen nicht, Freunde und Nachbarn! Diese adelftolzen Patrizier fonnen nummer verzeihen, daß wir an ibrer Untrüzlichseit gezweiselt; aber weil wir zu machtig sind, um
mit Gewalt und entgegenzutreten, suchen sie und zu berugen und in die gewöhnlichen Schranken der Ordnung zurückzusübren. Sind sie erst wieder die Mächtigen, dann
nebmen sie einen nach dem andern beim Schopf und der
bolzerne Dreibein vor dem Krauenthor bringt ibn auf ewig
zur Rube. Rein! laßt und seft zusammenbalten und fürchtet euch nicht; der Kaiser Güntber ift unser Beistand und
bestätigt im voraus Alles, was geschiebt.

Rollegen fort, fo balte ich fur bringend nothwendig, bag raid gebandelt werbe. Uniere gerechten Forderungen mol-Ien fie nicht erfullen, mas bleibt une baber übrig, als mit Bewalt fie gu erringen ? Desbalb begebt euch fest rubig nach Saufe, Freunde und Rachbarn, und erwarter ben Befdlug, den ich im Berein mit unferem maderen Beidbart und euren Melteften und Dbermeiftern gur Reife brin-

Pfauentriti's concio missa est war fur bas Befindel bas Signal, ben Hudweg angurreten, benn bie Rabeles führer trauten ibren eigenen Benoffen nicht und fuchten barum ben Plan gur Ausführung fo wenig ale moglich unter ber manbelbaren Menge gu verbreiten. Es blieben

baber nur etwa zwanzig gur engeren Beratbung. Bon biefem allen batte Abraham Ben Jimael feine Spibe verforen und bie Borficht rietb ibm, mit ber Denge bavon gu ichleichen und unenidedt bas Geborte gum Bes ften ber Stadt gu benugen. Allein Die Saupifache mar ja noch nicht enischieren, ber Tag ber Revolution und bas Bie ber Ausführung follte erft jegt befchloffen werben. Reig genug fur ben muthigen Juden , die Dunfelbeit feines Berftede noch ferner gur Bereitelung ber verbrederis fchen Plane der Aufwiegler gu benugen und bann bei bem Abgang ber Uebrigen eben fo unentbedt fich mit gu entfernen.

Und nun war er verurtbeilt, Dinge anboren gu muffen , por benen ibm fcauberte. Go befchlog man unter andern, den Moment ber Ausführung auf den Mittwod nach Pfingften festzusegen. Wenn an Diefem Tage bas Raibsglödlein bie Berfammlung bee Rathe anzeigen murbe, wolle man in Maffen auf bas Rathbaus fturmen und bie fammtlichen herren ermorden. Bu gleicher Beit folle eine andere Partbie in Die Saufer ber Juden einfallen, fo viel man beren babbaft merben fonnte, tobtichlagen und mas fich an Werth bafelbft fande, rauben und bruderlich thetlen. Alebann fey ein neuer Rath aus ben Burgern gu ermablen, die Staditbore mußten gefchloffen und der Raifer Gunther aufgeforbert werden, mit Dacht berbei ju gieben und feine Getreuen gegen allenfallfige Angriffe gu vertheibigen.

Als Abraham auch von ber Beraubung und bem Untergang feiner Glaubenegenoffen borte, ermachte Die angeborene Geldgier bed Juden machtig in feiner Bruft, und Die fürchterlichfte Ungit, ten gufammengebauften Mammon ju verlieren, übermog alle Ginwurfe ber Bernunft. Er fab fein Saus in biefem Augenblid icon bedrobt, er mußte binaus und ichnell retten, mas noch ju retten mar; feine Befonnenbeit batte ibn verlaffen. Diefe übereilte Beforg. nig mar fein Berberben. Denn ale er nun ben Berfuch machte, begunftigt burd ben Schatten ber boben Pfeiler, in den Rlofterbof ga fichleichen und von bort aus bae Pforts den zu geminnen, marte einer ber Berfcmornen auf Die Geftalt aufmertjam, padte fie mit rafdem Griff am Rragen und jog fie jum Radelichein.

Gin Laufder! ein Berratber! flang es wild aus dem Munde ber Berfammelien und : nieder mit ibm! war bas idnelle Urtbeil Beiebart's. Dan rig bem Bitternben Die Pelamuge ab und mit Staunen und Buth erfannten alle den Juden Abraham, den Bermorfenen in einem driftlicen Gotteshaufe. Stoft ihn nieber! rief nochmale ber

Und bamit fie am Ende nicht noch Uneinigfeit gwi- verwegene Rabelsführer und : fiogt ibn nieber, ben bund, iden und werfen ober ben guremburger jum Beinand ber- ber und belaufchte, unfer Gottesbaus verpeftet bat! riefen beirufen, fubr ber bedachtige Pfauentritt im Geifte feines! bie übrigen ibm nach. 3mangig Deffer erhoben fich gu gleicher Beit und ber ungludliche Debraer murbe icon im nachften Mugenblid bas Opfer feiner Unbesonnenbeit gewefen fenn, batte ibn nicht ber bedachtigere Pfauentritt in Soun genommen.

Dier an beiliger Statte wollt ibr einen Morb beges ben? fprach er. Furchtet ihr nicht ben Fluch ber Bater Dominifaner, Die une in ben Sallen ihres Rloftere eine fichere Bufammenfunftoftatte gegeben baben? Bebenft, bag fie unfere treuften Beroundeten find und daß obne ibren Beiftand bas gefahrvolle Unternehmen nicht gelingen fann.

Aber wenn wir den Sund laufen laffen, fo verrato

DO

bei

gol

ga

ftr

an 何

фе

the 31

ber

fte

E

ra

ba

un

tro

ац

be B

un

31

Fie

Èи

re

un

ge

90

fte

De

Di

tu

tr

er alles ! rief Beisbart.

Desbalb bitten wir ben Pater Guardian, ibm, bie nach dem Tag ber Ausführung, eine Wohnung unter ber Erde, bei Molden und Rroten, anzuweifen, und find wir einmal die herren, bann werden wir foon Mittel finden, bem Berrather eine fleine Reuertaufe gu geben, verfegte Pfauentritt.

Recht fo! fprach Beiebart berubigt; ober mir übers geben ibn bem ftrafenden Urm ber Rirche völlig, weil er

ein driftliches Bethaus befutelt bat.

Done auf Die Bitten und bas Jammergefchrei bes armen Abrabam gu boren, padten ibn einige nervigte Raufte und ber Pater Guardian , ber bavon unterrichtet murbe, fand es fur bochft nothwendig, ben Juden aus ter Belt verichminden gu laffen. Rurg barauf batien auch Die Berichwornen ibre Beratbung ju Ende gebracht und ale bie Gloden vom St. Gebaloustburme Die eilfte Stunde ber Mitternacht verfundigten, war in dem Dominifanerflofter und auf ben Strafen Alles in ber tiefften Rube.

Und wieder lauteten Die Gloden von St. Gebaldus und riefen die frommen Bewohner Rurnberge gum Gebet. Es war der Morgen bes zweiten Pfingftrages. Gine drudende Schwule, fowohl in ber Almosphare als unter ben aufammengerotteten Rebellen, lag brobend über ber Reiches fadt. Soon am fruben Morgen waren Die Berfcwor: nen in Schaaren binausgezogen auf die Gris, um beim Bederflang in Balbesnacht die gereiften Plane vollente auszubilden. Der auf eine unbegreifliche Beife forglofe Rath ließ fie nach Gutbunfen ichalten und walten, Baffen tragen und auf öffentlicher Strafe Schmabungen ausfto: fen und fonnte fic burchaus nicht mit bem Gebanfen vereinigen, bag ber Pobel gegen bie von Gott eingefegte Dbrige feut Bojes im Ginn baben fonne. Er batte gwar icon vor langerer Beit einen Befandten nach Bobmen gefchidt und ben Raifer erfuchen laffen, felbft gu fommen und ben Frieden wieder berguftellen, allein Rarl, ber in feinen Erbs landen viel zu thun fand und fich die Umftante auch wohl nicht fo arg vorftellen mochte, ichidte blos einen Rommifs far, Ronrad von Beided, ber den Rath und die Burger: ichait vergleichen und alle Befdwerten abftellen follte. Diefer, bald einsehend, bag bier an feinen Bergleich mehr ju benfen mar, forberte die Blieder bes Raibs auf, fic mit ibm aus ber Stadt gu begeben, und in Sicherbeit abgumarten, bis ber Raifer in Perfon und mit Dacht bem Unbeil fleuern murbe. Allein trop biefer Ginlabung jogen nicht mehr ale feche Rathe mit ibm ab, die andern blieben , um ben völligen Musbruch ber Emporung ju ermarten.

(Die Fortfepung folgt).